



# inVENTer

Bedienungsanleitung

## MZ-Home



# Regler



## Marken, Urheber- und Schutzrechte

inVENTer® ist eine geschützte Handelsmarke der inVENTer GmbH.

Das Urheberrecht dieses Dokuments verbleibt beim Hersteller.  
Rechte an allen Inhalten und Bildmaterial: © inVENTer GmbH 2022.

Alle in dieser Dokumentation verwendeten Marken sind das Eigentum Ihrer jeweiligen Hersteller und sind hiermit anerkannt.

## Haftungsausschluss

Die vorliegende Dokumentation ist die Original-Bedienungsanleitung. Die Information zum Zugang zur Bedienungsanleitung ist bei Übergabe des Systems an Dritte weiterzugeben.

Der Inhalt dieser Dokumentation ist auf Übereinstimmung mit den beschriebenen Komponenten geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernommen werden kann.

In der vorliegenden Dokumentation ist die Funktionalität des Standardumfangs beschrieben. Die Dokumentation enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht sämtliche Detailinformationen zu allen Typen des Produktes und kann nicht jeden denkbaren Fall der Inbetriebnahme, des Betriebs sowie der Reinigung und Pflege berücksichtigen.

Die Abbildungen in dieser Dokumentation können vom Design des Produktes, das Sie erworben haben, geringfügig abweichen. Die Funktionsgleichheit bleibt trotz Abweichung im Detail erhalten.

Diese Dokumentation wird regelmäßig aktualisiert. Notwendige Korrekturen und zweckdienliche Ergänzungen sind stets in den nachfolgenden Ausgaben enthalten. Die aktuellste Ausgabe finden Sie unter **[www.inventer.de/downloads](http://www.inventer.de/downloads)**.

## Impressum

Herausgeber:

inVENTer GmbH  
Ortsstraße 4a  
D-07751 Lößerschwitz  
Deutschland

Telefon: +49 (0) 36427 211-0  
Fax: +49 (0) 36427 211-113  
E-Mail: [info@inventer.de](mailto:info@inventer.de)  
Web: [www.inventer.de](http://www.inventer.de)

Geschäftsführerin: Annett Wettig  
Umsatzsteuer-Identnummer: DE 815494982  
Amtsgericht Jena HRB 510380

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Benutzer- und Sicherheitshinweise</b>	<b>4</b>
1.1	Benutzerinformation	4
1.2	Sicherheitshinweise	4
<b>2</b>	<b>Systemübersicht: Regler MZ-Home</b>	<b>6</b>
2.1	Aufbau	7
2.2	Funktion	8
2.3	Werkseinstellungen Regler MZ-Home	13
<b>3</b>	<b>Bedien- und Anzeigeelemente: Überblick</b>	<b>14</b>
3.1	Übersicht Bedieneinheit	14
3.2	Leistungsanzeige im Menü Wochenschaltuhr	14
3.3	Startbildschirm	15
3.4	Übersicht Menüstruktur MZ-Home	16
<b>4</b>	<b>Bedienung</b>	<b>18</b>
4.1	Manuelle Steuerung vornehmen	18
4.2	Hauptmenü Zonen-Anzeige	19
4.3	Hauptmenü Einstellungen	20
4.4	Sprache ändern	21
4.5	Lüftungsgeräte global ein- und ausschalten	22
4.6	Wochenschaltuhr programmieren	23
4.7	Externe Schnittstelle aktivieren/deaktivieren	27
4.8	Grenzwert für den Feuchte- und Temperatursensor definieren	29
4.9	Intervall Filterwechsel einstellen	30
4.10	Filterwechsel bestätigen	31
4.11	Lüftungsstufen definieren	32
4.12	Betriebsstunden abrufen	33
4.13	Einstellungen der Anzeige-Einheit vornehmen	34
4.14	Datum und Uhrzeit einstellen	35
4.15	Informationen abrufen	38
4.16	Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	38
4.17	Feuchte- und Temperatursensor aktivieren/deaktivieren	39
<b>5</b>	<b>Reinigung und Pflege</b>	<b>40</b>
<b>6</b>	<b>Zubehör und Ersatzteile</b>	<b>41</b>
<b>7</b>	<b>Fehlerbehebung und Entsorgung</b>	<b>42</b>
<b>8</b>	<b>Gewährleistung und Garantie</b>	<b>43</b>
<b>9</b>	<b>Service</b>	<b>43</b>

# 1 Benutzer- und Sicherheitshinweise

Danke, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt von inVENTer entschieden haben!

Dieses Kapitel gibt Ihnen einen Überblick über die grundsätzlichen Sicherheitsvorkehrungen für einen sicheren und einwandfreien Betrieb Ihres Reglers.

## 1.1 Benutzerinformation

### Sicherheits- und Warnhinweiskonzept

Die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Bedienungsanleitung sind einheitlich aufgebaut und mit einem Symbol auf der linken Seite des Hinweises gekennzeichnet. Ein Signalwort vor dem Text weist auf die Gefährdungsstufe hin. Beim Auftreten mehrerer Gefährdungsstufen wird immer der Sicherheitshinweis zur jeweils höchsten Stufe verwendet.

Die Sicherheits- und Warnhinweise enthalten die folgenden Informationen:



**SIGNALWORT: Art und Herkunft der Gefahr.** Mögliche Konsequenzen der Gefahr!  
Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.

Das Signalwort kennzeichnet die Schwere der Gefahr, die auftritt, wenn sie nicht vermieden wird:



**WARNUNG** bedeutet: Schwerer Personenschaden oder Tod droht möglicherweise.



**VORSICHT** bedeutet: Leichter/mittlerer Personenschaden droht unmittelbar.



**HINWEIS** bedeutet: Sachschaden aufgrund eines unerwünschten Ereignisses/Zustands droht unmittelbar oder möglicherweise.

Wenn Sie diese Zeichen sehen, halten Sie sich an die beschriebenen Maßnahmen, um mögliche Gefahren und Schäden zu vermeiden.

### Weitere Symbole in der Dokumentation

Neben den Sicherheits- und Warnhinweisen werden die nachfolgenden Symbole verwendet:



Ein **TIPP**-Symbol gibt praktische und nützliche Tipps für den Umgang mit Ihrem Regler.



**Handlungsanweisung:** Fordert den Bediener zu einer Handlung auf.



**Handlungsergebnis:** Fordert zur Prüfung des Ergebnisses der Handlungen auf.



**Handlungsaugenmerk:** Bei dem entsprechenden Handlungsschritt zu berücksichtigen.

## 1.2 Sicherheitshinweise

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil Ihres Reglers MZ-Home und muss ständig verfügbar sein (siehe [www.inventer.de/downloads](http://www.inventer.de/downloads)). Bei der Übergabe des Systems an Dritte muss die Information zum Zugang zur Bedienungsanleitung mit übergeben werden.

Lesen Sie sich vor der Durchführung von Arbeiten am Gerät/System die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle in diesem Kapitel aufgeführten Hinweise. Beachten Sie darüber hinaus die Sicherheitshinweise, die den beschriebenen Handlungsanweisungen vorangestellt sind. Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen kann zu Personen- und/oder Sachschäden führen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Regler MZ-Home (im weiteren Text auch "Regler") ist nur zur Steuerung der dezentralen iV-Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung der inVENTer GmbH zu verwenden.

Dabei sind im Einzelnen zu verwenden:

- Der Regler MZ-Home zur Ansteuerung der im System enthaltenen inVENTer-Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung.
- Die mit dem Regler gekoppelte Sensorik (Hygrostat HYG18, Hygrostat HYG12, CO<sub>2</sub>-Sensor CS1 oder Druckwächter) zur Lieferung von Temperatur-, Feuchtigkeits- und CO<sub>2</sub>-Werten an den Regler MZ-Home, dem diese wiederum zur Steuerung der inVENTer-Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung dienen.

## Voraussetzungen für den bestimmungsgemäßen Gebrauch

- Verwenden Sie die zum Lüftungssystem gehörenden Geräte nur entsprechend der Einsatzfälle, die in dieser Dokumentation beschrieben sind und nur in Verbindung mit den Komponenten, die von der inVENTer GmbH empfohlen, zugelassen und in dieser Dokumentation genannt sind. Änderungen oder Umbauten an den Geräten sind nicht zulässig.
- Ihr Lüftungssystem wurde ausschließlich für die Nutzung in Umgebungstemperaturen innerhalb von -20 – 50 °C entwickelt.
- Der einwandfreie und sichere Betrieb des Gerätes/Systems setzt die sorgfältige Bedienung und Instandhaltung voraus.
- Diese Bedienungsanleitung ist nur zusammen mit der Bedienungsanleitung des entsprechenden Lüftungsgerätes mit Wärmerückgewinnung gültig und ergänzt sie. Auch für dieses Dokument gelten alle rechtlichen Hinweise, die in den jeweiligen Bedienungsanleitungen aufgeführt sind, uneingeschränkt.



- **VORSICHT:** Die Bedienung und Reinigung des Reglers MZ-Home darf nicht durch Kinder und/oder Personen erfolgen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, ihrer Unerfahrenheit oder ihrer Unkenntnis nicht sicher dazu in der Lage sind, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisung, wie das System zu bedienen ist. Kleine Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit den Geräten des Systems spielen.
- **HINWEIS:** Das Gerät verfügt über kratzempfindliche Kunststoffoberflächen. Berühren Sie Komponenten nicht mit öligen und/oder schmutzigen Händen. Vermeiden Sie den Kontakt mit scharfen oder spitzen Gegenständen, z. B. Ringen.

Der bestimmungswidrige Gebrauch führt zum Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche.

## Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Regler MZ-Home ist ausschließlich zur Steuerung der im bestimmungsgemäßen Gebrauch benannten Lüftungsgeräte vorgesehen. Jeder sonstige Gebrauch ist ausdrücklich untersagt.

## 2 Systemübersicht: Regler MZ-Home

Der Regler MZ-Home ist ein elektronisches Bediengerät zur Ansteuerung der inVENTer® Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung.

Er zeichnet sich durch seine Clust-Air-Technologie (Multizonen-Steuerung), Bedienung mittels Berührung und seine große Einsatzvielfalt aus.

Der MZ-Home besteht aus einer Bedieneinheit und (mindestens einem) bis zu vier Clust-Air-Modulen. Jedes Clust-Air-Modul steuert die Lüftungsgeräte einer Zone innerhalb der Wohneinheit an. Damit kann der MZ-Home eine individuelle Lüftung für bis zu vier verschiedene Bereiche (Lüftungszonen) pro Wohneinheit gewährleisten. Für jede Zone können die Einstellungen separat vorgenommen werden.

Am Regler MZ-Home sind die Wahl der Betriebsart des Lüftungsgerätes, die Einstellung des Luftvolumenstroms, die Programmierung einer Wochenschaltuhr, sowie Feuchteüberwachung für jede Zone separat möglich.

Zusätzlich ermöglicht eine externe Schnittstelle die Erweiterung des Funktionsumfangs:

- Bedarfsgeführte Lüftung via Sensorik (CO<sub>2</sub>-Sensor, VOC-Sensor<sup>1)</sup> [NO] ), oder
- Einbinden einer Sicherheitseinrichtung (z. B. Druckwächter, [NC]) bei gleichzeitigem Betrieb der Lüftungsgeräte mit Feuerstätten.
- Integration des Reglers MZ-Home in eine vorhandene Haussteuerung über einen Analog-Eingang (Gleichspannung)

### Merkmale

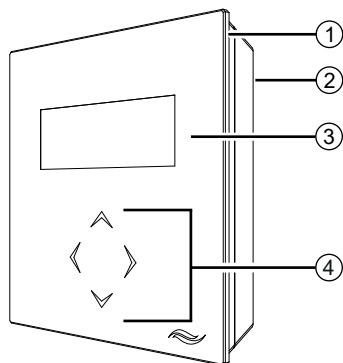
- Intelligente Clust-Air®-Technologie zur Steuerung von bis zu vier verschiedenen Bereichen (Zonen) innerhalb einer Wohneinheit
- Beleuchtete Anzeige-Einheit
- Leichte Bedienung mittels kapazitiver Taster (Navigationspfeile)
- Steuerung des Lüftungssystems in den Betriebsarten Wärmerückgewinnung, Durchlüftung und Aus
- Entfeuchtungs-Funktion: Automatische Feuchteüberwachung via Sensorik zum automatischen Entfeuchten in Abhängigkeit von der relativen Luftfeuchtigkeit des Innenraumes
- Individuelle Definition der Lüftungsstufe der Reversier-Ventilatoren
- Pausen-Funktion zum zeitweisen Abschalten der Lüftungsgeräte einer Lüftungszone
- Schnittstelle für einen externen Eingang oder zum Anschluss an eine Haussteuerung
- Anschluss weiterer Sensoren über einen potentialfreien Eingang möglich: CO<sub>2</sub>-Sensor, VOC-Sensor oder Drucksensor (Kaminschalter)
- Integrierter Betriebsstundenzähler
- Filterwechselerinnerung

## 2.1 Aufbau

Der Regler MZ-Home besteht aus einer Bedieneinheit und mindestens einem bis maximal 4 Clust-Air-Modulen.

### Bedieneinheit

Die Bedieneinheit ist an der Innenwand montiert. Sie dient dem Benutzer als Bedien- und Anzeigefläche.



- 1 Acrylglas-Abdeckung
- 2 Gehäuse, bestehend aus Grundplatte und Abdeckung
- 3 Anzeige-Einheit
- 4 Bedienfeld

Abbildung 1: Vorderansicht Bedieneinheit MZ-Home

### Clust-Air-Modul® CAM17

Zusätzlich zur Bedieneinheit ist ein Clust-Air-Modul pro Lüftungsbereich (Zone) verbaut. Dieses beinhaltet die Elektronik für die zu steuernde Zone und ist in dieser angebracht.

Nach der Installation wird es mit einer Abdeckung im Schalterdesign abgedeckt oder Übertapeziert, so dass es nach der Montage nicht mehr sichtbar ist.

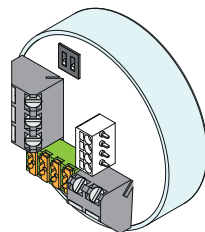


Abbildung 2: Vorderansicht Clust-Air-Modul

Durch die Clust-Air-Module ist eine individuelle Aufteilung der Wohneinheit in verschiedene Lüftungsbereiche (Zonen) möglich. Jedes Clust-Air-Modul wird einer Zone zugeordnet und kann separat angesteuert werden. Ein Clust-Air-Modul ermöglicht die Ansteuerung von bis zu vier inVENTer® Lüftungsgeräten mit Wärmerückgewinnung und den Anschluss eines weiteren externen Sensors (digital oder analog).

Das Clust-Air-Modul beinhaltet einen Feuchte- und Temperatursensor. Dieser ist in einem separaten Gehäuse im Luftvolumenstrom des Raumes montiert und am Clust-Air-Modul für die entsprechende Zone angeschlossen. Durch den Feuchte- und Temperatursensor je Clust-Air-Modul wird kontinuierlich die relative Luftfeuchtigkeit der Zone gemessen. Dadurch ist der Regler in der Lage, in Abhängigkeit von der relativen Raumluftfeuchtigkeit bei vorgegebenen Grenzwerten, selbstständig in die Entfeuchtungs-Funktion und zurück zu wechseln. So erreichen Sie ohne manuelles Einwirken ein gesundes Raumklima, welches Ihren Bedürfnissen entspricht.

## 2.2 Funktion

Der Regler MZ-Home ist eine Steuereinheit für die dezentralen Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung der inVENTer GmbH.

Durch seine einzigartige Clust-Air-Technologie (Zonensteuerung) ist der Regler MZ-Home in der Lage, bis zu vier Bereiche (Zonen) innerhalb einer Wohneinheit separat voneinander anzusteuern. Für jeden Bereich können Betriebsart und Lüftungsstufe via Wochenschaltuhr oder manuell eingestellt werden. Durch die automatische Feuchteüberwachung verfügt der Regler zusätzlich über eine bedarfsgeführte Entlüftung bei zu hohen Feuchtigkeitswerten im Innenraum.

Sofern angeschlossen, werden auch die mittels externer Sensorik, z. B. CO<sub>2</sub>-Sensor, an das entsprechende Clust-Air Modul übermittelten Informationen bei der Steuerung der Lüftungsgeräte einer Zone einbezogen.

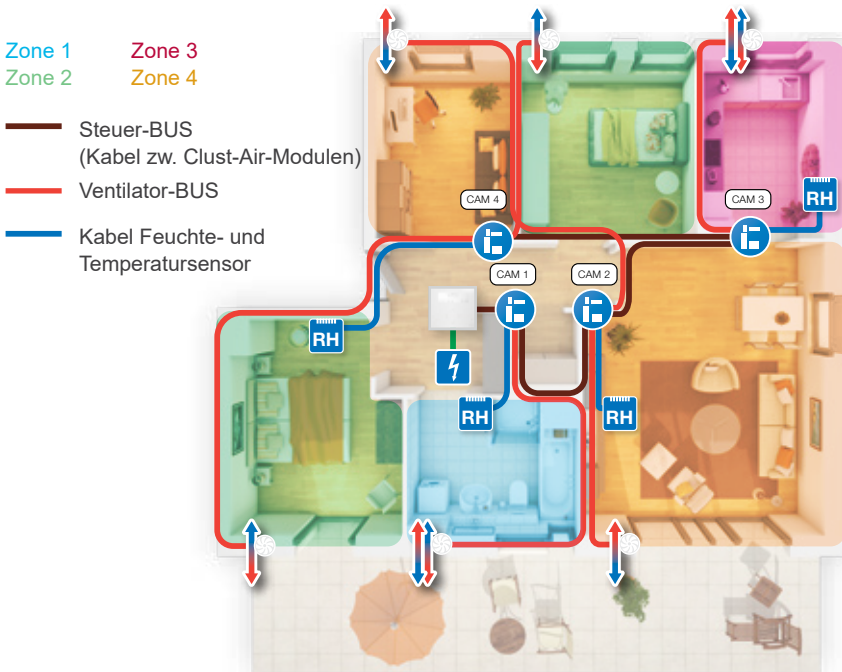


Abbildung 3: Funktionsprinzip Regler MZ-Home



## Regler MZ-Home ohne angeschlossene externe Schnittstelle

Ist kein Sensor angeschlossen, können am Regler MZ-Home die Betriebsarten Wärmerückgewinnung, Durchlüftung und AUS, sowie die Pausen-Funktion für jede Zone individuell, per Wochenschaltuhr oder manuell, eingestellt werden. Für eine automatische Feuchteüberwachung werden, sofern angeschlossen, die mittels Sensorik an das entsprechende Clust-Air-Modul übermittelten Information bei der Steuerung der Lüftungsgeräte einer Zone einbezogen.

Am Regler können je drei Lüftungsstufen für Wärmerückgewinnung und Durchlüftung, sowie eine Lüftungsstufe für die automatische Feuchteüberwachung definiert und gespeichert werden. Diese können zwischen 25 % und 100 % Ventilator Drehzahl des Reversier-Ventilators in 5 %-Schritten verändert werden. Die veränderte Einstellung ist sofort wirksam, so dass die Einstellung auch nach rein akustischer Geräuschverträglichkeit vorgenommen werden kann.

Zusätzlich können die Helligkeit und die Anzeigedauer der Anzeige-Einheit eingestellt werden. Auch diese Einstellung ist sofort wirksam.

### Betriebsart Wärmerückgewinnung



Die Reversier-Ventilatoren der paarweise betriebenen Lüftungsgeräte wechseln aller 70 Sekunden die Drehrichtung. Der integrierte Wärmespeicher lädt sich mit der Wärmeenergie der warmen Raumluft auf, wenn sie nach außen ausströmt (Abluft). Wechselt der Ventilator die Richtung, gibt er die gespeicherte Wärmeenergie an die zugeführte Außenluft (Zuluft) ab.

Wählen Sie "Wärmerückgewinnung" als Standard-Betriebsart. Während der Heizperioden ist die Außentemperatur kälter als die Temperatur der Luft im Innenraum. Die einströmende Außenluft wird beim Durchströmen des Keramik-Wärmespeichers vorgewärmt, bevor sie in den Innenraum gelangt. An Sommertagen empfiehlt sie sich ebenfalls. Durch die höhere Außentemperatur im Vergleich zum Innenraum wird die Wärmezufuhr beim Lüften deutlich reduziert.

### Betriebsart Durchlüftung



In dieser Betriebsart wechseln die Reversier-Ventilatoren die Drehrichtung nicht. Dadurch findet keine Wärmerückgewinnung statt.

Wählen Sie "Durchlüftung" zur Kühlung des Raumes in Sommernächten oder zum schnellen Abtragen verbrauchter oder feuchter Raumluft.

### Automatische Feuchteüberwachung

Die Entfeuchtungs-Funktion wird ausschließlich durch Auslösen der Sensorik hervorgerufen.

Überschreitet die relative Luftfeuchtigkeit im Innenraum den vordefinierten Grenzwert (am Regler veränderbar) werden alle an das Clust-Air-Modul für die jeweilige Zone angeschlossenen Lüftungsgeräte in die Durchlüftung mit dem am Regler für das Entfeuchten festgelegten Luftvolumenstrom geschaltet. Wird der Grenzwert unterschritten schaltet der MZ-Home, nach 20-minütiger Nachlauzeit, wieder in die zuvor eingestellte Betriebsart und Lüftungsstufe.

### Pausen-Funktion

Der Reversier-Ventilator des Lüftungsgerätes wird für einen festgelegten Zeitraum abgeschaltet. Die Lüftungsgeräte arbeiten nicht und es findet kein Luftaustausch statt. Wählen Sie die "Pausen-Funktion" zum Beispiel vor dem Schlafengehen. Im Anschluss an die zeitweise Pause laufen die Ventilatoren in der ausgewählten Lüftungsstufe und der zuvor eingestellten Betriebsart selbstständig wieder an. Lassen Sie deshalb die Innenblende geöffnet.

### Betriebsart AUS

Der Reversier-Ventilator des Lüftungsgerätes wird permanent abgeschaltet. Die Lüftungsgeräte arbeiten nicht und es findet kein Luftaustausch statt.

## Regler MZ-Home mit erweiterten Funktionen (externe Schnittstelle am CAM belegt)

Ist die externe Schnittstelle am Clust-Air-Modul des Reglers belegt, ändert sich der Funktionsumfang, für die entsprechenden Zonen, wie folgt:

- A: Bedarfsgeführte Lüftung via Sensorik, oder
- B: das Einbinden einer Sicherheitseinrichtung (z. B. Druckwächter) bei gleichzeitigem Betrieb der Lüftungsgeräte mit Feuerstätten, oder
- C: die Integration des Lüftungssystems in ein vorhandenes Haus-Steuerungssystem.

In allen Konfigurationen sind alle Funktionen des Reglers ohne angeschlossene externe Schnittstelle verfügbar.

### A: Bedarfsgeführte Lüftung via Sensorik

Sind Sensoren an das Clust-Air-Modul des Reglers MZ-Home angeschlossen, erweitert sich der Funktionsumfang. Zusätzlich zur automatischen Feuchteüberwachung sind weitere bedarfsgeführte Lüftungen möglich.

Sensor	Eingang	Grenzwertüberschreitung	Grenzwertunterschreitung
CO <sub>2</sub> -Sensor VOC-Sensor <sup>1)</sup>	Externer Schaltkontakt ( <b>Ext. Schalt</b> )	Wechsel aller Lüftungsgeräte am <b>Clust-Air-Modul</b> in die Betriebsart Durchlüftung.	Wechsel aller Lüftungsgeräte am <b>Clust-Air-Modul</b> in die ursprünglich eingestellte Betriebsart.



Wird der vordefinierte Grenzwert (am entsprechenden Sensor veränderbar) überschritten, übermittelt der Sensor ein Steuersignal an das jeweilige Clust-Air-Modul. Der Regler schaltet daraufhin alle an das Clust-Air-Modul angeschlossenen Lüftungsgeräte in die Betriebsart Durchlüftung.

Die Funktion bleibt aktiv, bis der entsprechende Grenzwert wieder unter den voreingestellten Grenzwert sinkt. Dann wechseln alle an das Clust-Air-Modul angeschlossenen Lüftungsgeräte in die ursprünglich eingestellte Betriebsart und Lüftungsstufe.

- Wird ein CO<sub>2</sub>-Sensor angeschlossen, wird im Innenraum kontinuierlich der CO<sub>2</sub>-Gehalt gemessen. Ein CO<sub>2</sub>-Sensor ist optional als Zubehör bestellbar.
- Wird ein VOC-Sensor<sup>1)</sup> angeschlossen, wird im Innenraum kontinuierlich die Zusammensetzung der Luft und die daraus resultierende Luftqualität gemessen.



Beim Anschluss eines externen Sensors am Clust-Air-Modul muss im Hauptmenü **Einstellung** der Eingang **Ext. Schalt** für die jeweilige Zone ausgewählt werden (☞ 4.7).

<sup>1)</sup> VOC = volatile organic compounds (flüchtige organische Verbindungen)

## B: Einbindung einer Sicherheitseinrichtung

Zusätzlich zur Feuchtesteuerung ist das Einbinden einer Sicherheitseinrichtung, (z. B. eines 4-Pa-Drucksensors) bei gleichzeitigem Betrieb des Lüftungssystems mit Feuerstätten möglich.

Sensor	Eingang	Grenzwertüberschreitung	Grenzwertunterschreitung
Drucksensor (4 Pa)	Kamin-Schaltkontakt (Öffner oder Schließer)	Wechsel aller <b>am Regler</b> angeschlossenen Lüftungsgeräte in die Betriebsart AUS.	Wechsel aller <b>am Regler</b> angeschlossenen Lüftungsgeräte in die ursprünglich eingestellte Betriebsart.



**WARNUNG:** Für den gemeinsamen Betrieb mit Feuerstätten sollten Sicherungsmaßnahmen ergriffen werden, um das Entstehen eines Unterdrucks im Gebäude zu verhindern.

- Die Entscheidung, welche Maßnahmen durchgeführt werden sollen, trifft der zuständige Schornsteinfeger und/oder Bauplaner.

Ist ein externer Drucksensor (4-Pa-Drucksensor) eingebunden, wird im Innenraum kontinuierlich der Luftdruck überwacht. Sobald dieser den sicherheitsrelevanten Grenzwert überschreitet, übermittelt der Sensor dies an den Regler. Dieser schaltet daraufhin alle angeschlossenen Lüftungsgeräte aus. Die Funktion bleibt aktiv, bis der Luftdruck wieder unter den sicherheitsrelevanten Grenzwert sinkt. Dann wechseln alle am Regler angeschlossenen Lüftungsgeräte in die ursprünglich eingestellte Betriebsart und Lüftungsstufe.

Als Drucksensor kann sowohl ein Öffner als auch ein Schließer verwendet werden.



Beim Einbinden einer Sicherheitseinrichtung in das Lüftungssystem muss im Hauptmenü **Einstellung** der Eingang **Kaminschalt** für die jeweilige Zone ausgewählt werden. Zusätzlich muss die Schalterfunktion (Schließer NO, Öffner NC) definiert werden (☞ 4.7).

### C: Einbindung ins Haussteuerungssystem (Analog-Eingang)



Der Anschluss eines potentialfreien Schalters und der gleichzeitige Anschluss eines analogen Eingangs an ein Clust-Air-Modul ist nicht möglich. Ein angeschlossener Analog-Eingang hat immer Vorrang vor einem potentialfreien Schaltkontakt.

Wenn die Schnittstelle als Analog-Eingang genutzt wird, kann das Lüftungssystem in ein vorhandenes Haussteuerungssystem integriert werden. Dazu wird, je nach gewünschter Funktion, für jedes Clust-Air-Modul eine vordefinierte Gleichspannung im Haussteuerungsgerät eingestellt. Die Steuerspannung sollte eine Auflösung von 10 Bit besitzen.

In Abhängigkeit von der Steuerspannung sind nachfolgende Funktionen verfügbar:

Funktion	Steuerspannung [V DC]
Manuelle Steuerung	$0,00 \leq U \leq 0,50$
Pausen-Funktion	$1,00 \leq U \leq 1,50$
Wärmerückgewinnung Lüftungsstufe 1	$2,00 \leq U \leq 2,50$
Wärmerückgewinnung Lüftungsstufe 2	$3,00 \leq U \leq 3,50$
Wärmerückgewinnung Lüftungsstufe 3	$4,00 \leq U \leq 4,50$
Durchlüftung Lüftungsstufe 1	$6,00 \leq U \leq 6,50$
Durchlüftung Lüftungsstufe 2	$7,00 \leq U \leq 7,50$
Durchlüftung Lüftungsstufe 3	$8,00 \leq U \leq 8,50$



Beim Anschluss eines Analog-Eingangs am Clust-Air-Modul muss im Hauptmenü **Einstellung** der Eingang **Analog** für die jeweilige Zone ausgewählt werden (☰ 4.7).

#### Schnittstelle deaktivieren

Die Schnittstelle am Clust-Air-Modul kann bei Nichtnutzung im Hauptmenü **Einstellungen** deaktiviert werden (☰ 4.7).

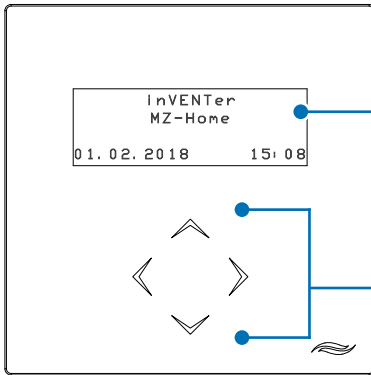
## 2.3 Werkseinstellungen Regler MZ-Home

Der Regler MZ-Home ist mit den folgenden Voreinstellungen konfiguriert:

Merkmal	Spezifikation	Wert
<b>Lüftungsstufe</b>		
Lüftungsstufe 1	Alle Zonen	25 %
Lüftungsstufe 2	Alle Zonen	35 %
Lüftungsstufe 3	Alle Zonen	60 %
Lüftungsstufe _EF	Alle Zonen	75 %
<b>Betriebsart</b>		
Wärmerückgewinnung	Alle Zonen	
<b>Grenzwerte</b>		
Feuchtigkeit	Alle Zonen	80 %
<b>Wochenschaltuhr</b>		
Zone 1 ... n	Alle Zonen	AUS
Betriebsart	Alle Wochentage	Wärmerückgewinnung
Lüftungsstufe	Alle Wochentage	1
<b>Eingänge</b>		
Zone 1 ... n	Alle Zonen	AUS
<b>Filterwechsel</b>		
Intervall		14 Wochen
<b>Anzeige</b>		
Bildschirmhelligkeit		99 %
Dauer Bildschirmanzeige		20 Sekunden
<b>Sprache</b>		
		Deutsch

### 3 Bedien- und Anzeigeelemente: Überblick

#### 3.1 Übersicht Bedieneinheit



**Anzeige-Einheit:**

Die Anzeige-Einheit im oberen Teil der Bedieneinheit ist eine Flüssigkristallanzeige mit Hintergrundbeleuchtung. Sie besteht aus vier Zeilen mit je 20 Zeichen und zeigt Funktionen und Parameter an.

Die Bildschirmanzeige schaltet sich nach 20 Sekunden ohne Bedienung automatisch aus.

**Navigationspfeile:**

Die 4 Navigationspfeile im unteren Teil der Bedieneinheit sind kapazitive Taster. Durch die Berührung eines beliebigen Navigationspfeils wird die Anzeige-Einheit im oberen Bereich der Bedieneinheit aktiviert, der Startbildschirm wird angezeigt und der Regler kann bedient werden.

Abbildung 4: Vorderseite Bedieneinheit

#### 3.2 Leistungsanzeige im Menü Wochenschaltuhr

Das Untermenü **Wochenschaltuhr** beinhaltet eine 24-Stunden-Anzeige der Lüftungsstufen für die jeweilige Zone. Sie dient zur Orientierungshilfe bei der Programmierung der Wochenschaltuhr.

Ist das Menü zum Programmieren der Wochenschaltuhr aufgerufen, befindet sich die 24-Stunden-Anzeige in der vierten Zeile. Sie wird sofort nach einer Änderung der Wochenschaltuhr angepasst. So lässt sich leicht kontrollieren, ob die veränderten Einstellungen wirksam sind.

Die Anzeige besteht aus 12 Balken. Jeder Balken entspricht einem Intervall von 2 Stunden, beginnend mit dem Intervall 0 – 2 Uhr (linker Balken), in 2 Stunden Schritten aufsteigend. Der letzte Balken (rechter Balken) entspricht dem Intervall 22 – 24 Uhr.

Die Höhe des Balkens gibt die Lüftungsstufe, in welcher der Regler zur betreffenden Zeit eingestellt ist, an.

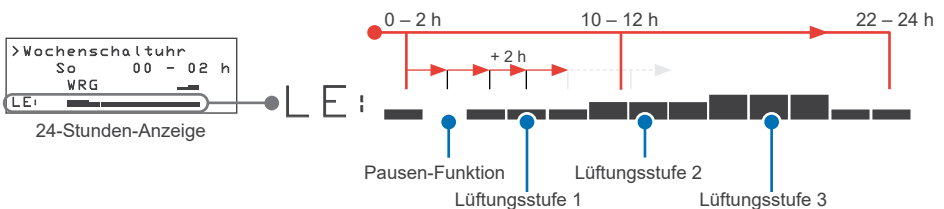


Abbildung 5: Untermenü Wochenschaltuhr – Anzeige-Einheit Zeile 4

### 3.3 Startbildschirm

Der Startbildschirm ist die Standard-Anzeige bei Aktivierung des Reglers MZ-Home. Auf dem Startbildschirm werden der Schriftzug inVENTer, das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit angezeigt. Situationsbedingt werden auf dem Startbildschirm aktuelle Abweichungen angezeigt (z. B. Kein Feuchtesensor an einer Zone angeschlossen).



Abbildung 6: Startbildschirm Regler MZ-Home



Der Startbildschirm schaltet sich nach 20 Sekunden (Werkseinstellung) ohne Eingabe von selbst aus.

Vom Startbildschirm aus sind die Anzeige- und Einstell-Menüs anwählbar:

#### Menü-Navigation

Durch Berühren der Navigationspfeile auf dem Bedienfeld erfolgt die Menüauswahl:

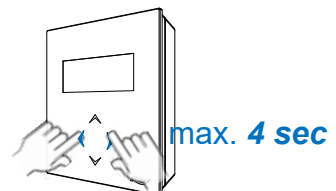
- Navigationspfeil ▾: Sie gelangen zur manuellen Steuerung. Hier können die Vorgaben der Wochenschaltuhr für 1 bis 8 Stunden übersteuert werden. Bei deaktivierter Wochenschaltuhr werden hier Lüftungsstufe und Betriebsart festgelegt.
- Navigationspfeil ▷: Sie gelangen in die nachfolgenden Hauptmenüs:
  - Hauptmenü Zonen-Anzeige (☞ 4.2).
  - Hauptmenü Einstellungen (☞ 4.3 ff.).
- Navigationspfeil ◀: Sie wechseln umgekehrt durch die Hauptmenüs.

Um aus Untermenüs in das jeweils übergeordnete Menü zurückzukehren, wählen Sie mit dem Navigationspfeil △ die erste Zeile des Menüs aus und berühren den Navigationspfeil ◀.

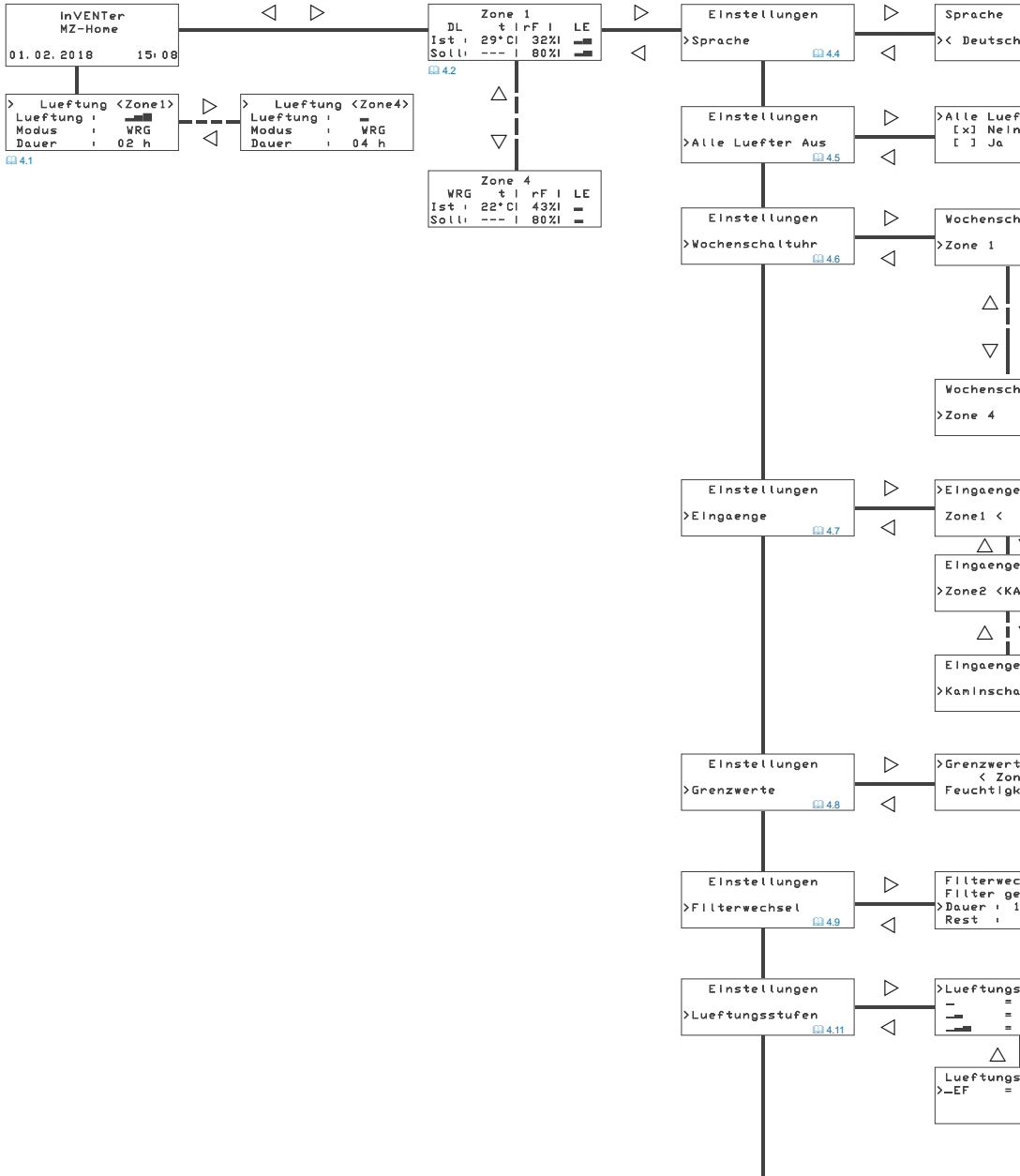
#### Home-Funktion



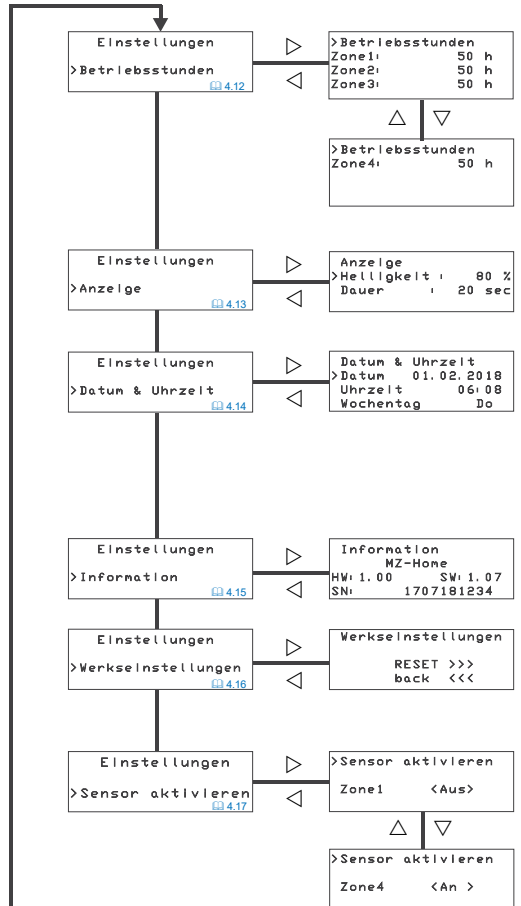
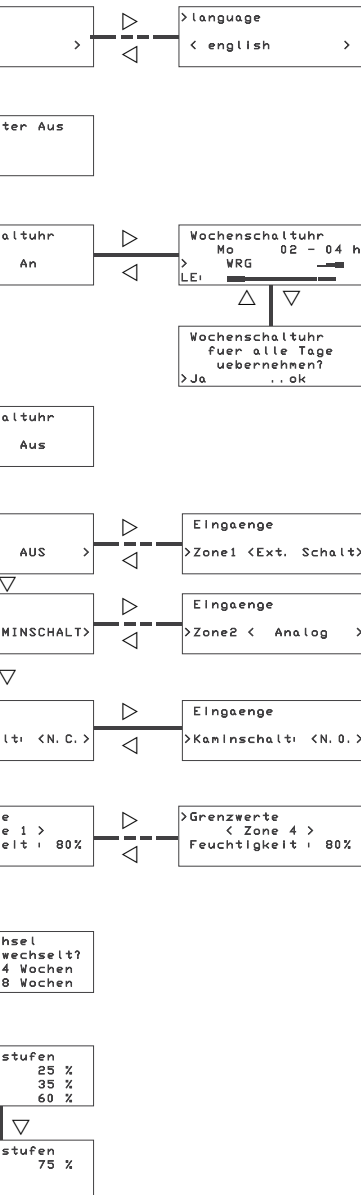
Durch **kurzes, gleichzeitiges** Berühren der Navigationspfeile ◀ **und** ▷ gelangen Sie von jedem Bildschirm **zurück zum Startbildschirm**.



### 3.4 Übersicht Menüstruktur MZ-Home







## 4 Bedienung

### 4.1 Manuelle Steuerung vornehmen

Zusätzlich zu den vorprogrammierten Einstellungen der Wochenschaltuhr können im Menü zur manuellen Steuerung die Parameter für jede Zone situationsbedingt manuell gesteuert werden.

Die manuelle Steuerung hat Vorrang vor den Einstellungen der Wochenschaltuhr. Durch die Eingaben der manuellen Steuerung werden die Programmierungen der Wochenschaltuhr für die festgelegte Dauer überschrieben. Ein dauerhaftes Ändern erfolgt nicht!

```
> Lüftung <Zone 1>
Lüftung : ████
Modus : WRG
Dauer : 02 h
```

```
> Lüftung <Zone 1>
> Lüftung : ███
Modus : WRG
Dauer : 02 h
```

#### Voraussetzungen:

- Der Startbildschirm wird angezeigt.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾.  
⇒ Das Hauptmenü **Lüftung** wird angezeigt.
- ▶ Wählen Sie mit den Navigationspfeilen ◀ / ▶ die Zone aus.
- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Lüftung** an.  
⇒ Die **Anzeige Lüftungsstufe** blinkt.
- ▶ Berühren Sie die Navigationspfeile ◀ / ▶, um die Lüftungsstufe festzulegen.



Bei Auswahl der Pausen-Funktion (Anzeige off) wechselt der MZ-Home nach Ablauf des gewählten Intervalls zurück in die zuvor durchlaufene Betriebsart (nicht die zuvor aktive/eingestellte)!

Wählen Sie die Betriebsart Pausen-Funktion

- mit dem Navigationspfeil ◀ an, damit der Regler MZ-Home nach der Pause in die Betriebsart Wärmerückgewinnung schaltet.
- mit dem Navigationspfeil ▶ an, damit der Regler MZ-Home nach der Pause in die Betriebsart Durchlüftung schaltet.

```
> Lüftung <Zone 1>
Lüftung : █
> Modus : WRG
Dauer : 02 h
```

```
> Lüftung <Zone 1>
Lüftung :
Modus : NI
> Dauer : 04 h
```

- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Modus** an.  
⇒ Die **Anzeige Betriebsart** blinkt.
- ▶ Berühren Sie die Navigationspfeile ◀ / ▶, um die Betriebsart festzulegen.
- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Dauer** an.  
⇒ Die **Anzeige Dauer** blinkt.
- ▶ Berühren Sie die Navigationspfeile ◀ / ▶, um das Intervall, für welches manuell übersteuert wird, festzulegen.

⇒ Die manuelle Steuerung ist aktiv; die Einstellungen der Wochenschaltuhr sind für die gewählte Dauer der Übersteuerung inaktiv.

## 4.2 Hauptmenü Zonen-Anzeige

Im Hauptmenü **Zonen-Anzeige** können keine Einstellungen vorgenommen werden. Es handelt sich um ein Anzeige-Menü, das die aktuell eingestellten Parameter für jede Zone abbildet. Hier können auch die getroffenen Einstellungen der manuellen Übersteuerung eingesehen werden.

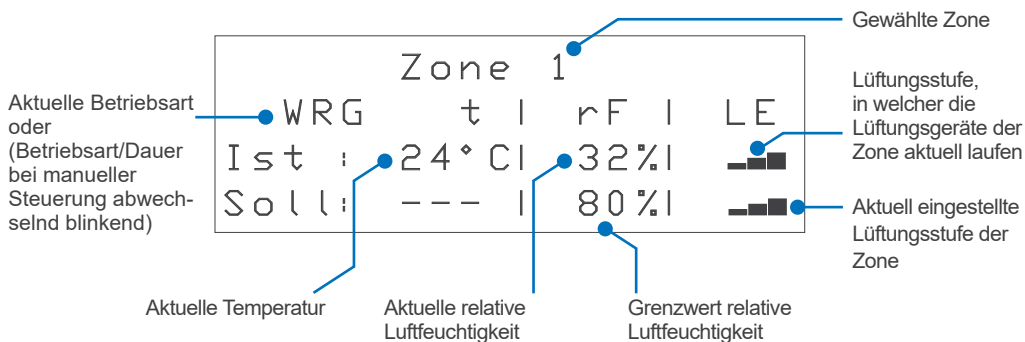


Abbildung 7: Aufbau Bildschirm Zonenübersicht am Beispiel der Zone 1

### Menü-Navigation

Durch Berühren der Navigationspfeile auf dem Bedienfeld erfolgt die Menüauswahl:

- Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ : Sie wählen die Lüftungszone, für welche die Parameter angezeigt werden.
- Navigationspfeil  $\triangleright$ : Sie gelangen in das Hauptmenü Einstellungen.
- Navigationspfeil  $\triangleleft$ : Sie gelangen zurück zum Startbildschirm.

### 4.3 Hauptmenü Einstellungen

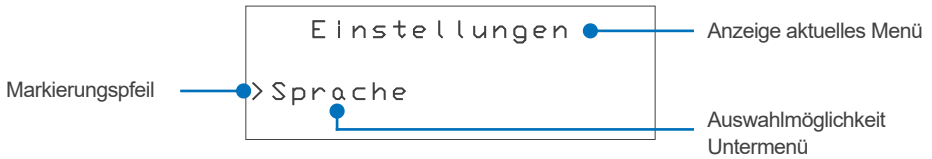


Abbildung 8: Erster Bildschirm im Menü **Einstellungen** Regler MZ-Home

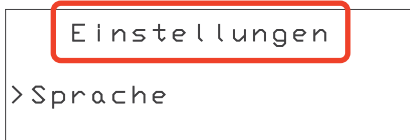
Im Hauptmenü Einstellungen können Sie die folgenden Funktionen und Parameter Ihres Reglers MZ-Home anpassen:

- Sprache
- Alle Lüftungsgeräte ausschalten
- Wochenschaltuhr
- Eingänge
- Grenzwerte
- Filterwechsel
- Lüftungsstufen
- Betriebsstunden
- Anzeige
- Datum & Uhrzeit
- Information
- Sensor aktivieren

Durch Berühren der Navigationspfeile  $\triangle$  oder  $\nabla$  werden die einzelnen Menüpunkte angewählt.

Durch Berühren des Navigationspfeiles  $\triangleright$  wird das, auf dem Bildschirm angezeigte, Menü geöffnet. Es können Einstellungen vorgenommen werden.

#### Hauptmenü Einstellungen aufrufen



#### Voraussetzungen:

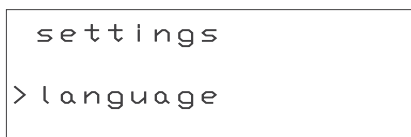
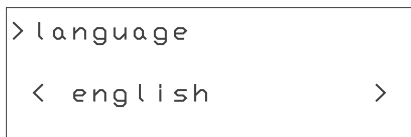
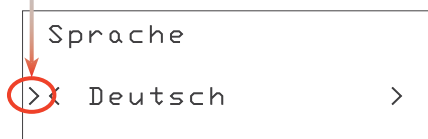
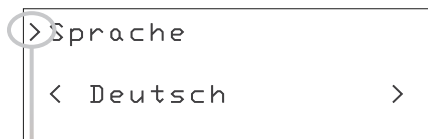
- Der Startbildschirm wird angezeigt.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleright$  dreimal.

⇒ Das Hauptmenü **Einstellungen** wird aufgerufen.

## 4.4 Sprache ändern



Auf Ihrem Regler MZ-Home sind ab Werk sechs Sprachen verfügbar. Werksseitig ist deutsch als Sprache voreingestellt. Weitere Sprachen können nachgerüstet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Werksvertreter.



### Voraussetzungen:

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.

- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Sprache** angezeigt wird.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - ⇒ Das Untermenü **Sprache** wird aufgerufen.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾.
  - ⇒ Der Markierungspfeil > zeigt auf die aktuell eingestellte Sprache.
- ▶ Wählen Sie mit den Navigationspfeil ▷ die gewünschte Sprache (z. B. Englisch).
- ▶ Bestätigen Sie die Auswahl (z. B. Englisch) mit dem Navigationspfeil △.
  - ⇒ Der Markierungspfeil > zeigt auf den Menüpunkt **Sprache**.
  - ⇒ Die gewählte Sprache ist eingestellt.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀, um in das Einstellungs-Menü zurückzukehren.

⇒ Sie haben die Spracheinstellung geändert.

## 4.5 Lüftungsgeräte global ein- und ausschalten

Die Option ermöglicht es Ihnen, die Lüftungsgeräte aller Lüftungszonen gleichzeitig ein- oder auszuschalten, z. B. für Reinigungsarbeiten.

**Voraussetzungen:**

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.

```
Einstellungen
>Alle Luefter Aus
```

- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Alle Luefter aus** angezeigt wird.

```
>Alle Luefter Aus
 [x] Nein
 [ ] Ja
```

- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
- ⇒ Das Menü **Alle Luefter aus** wird aufgerufen.
- ▶ Wählen Sie mit den Navigationspfeilen △ / ▽ die gewünschte Option an.

```
>Alle Luefter Aus
 [x] Nein
 [ ] Ja
```

- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷, um die gewünschte Funktion zu aktivieren.
- ⇒ Die aktive Einstellung ist mit **x** markiert.

Gewählte Option	JA	NEIN
<b>Anzeige</b>	<pre>Alle Luefter Aus  [ ] Nein  &gt; [x] Ja</pre>	<pre>Alle Luefter Aus  &gt; [x] Nein  [ ] Ja</pre>
<b>Bedeutung</b>	Wechsel aller am Regler angeschlossenen Lüftungsgeräte in die Betriebsart AUS.	Wechsel aller am Regler angeschlossenen Lüftungsgeräte in die ursprünglich eingestellte Betriebsart.

```
>Alle Luefter Aus
 [ ] Nein
 [x] Ja
```

- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil △, bis der Markierungspfeil > auf den Menüpunkt **Alle Luefter aus** zeigt.

```
Einstellungen
>Alle Luefter Aus
```

- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀, um in das Einstellungs-Menü zurückzukehren.

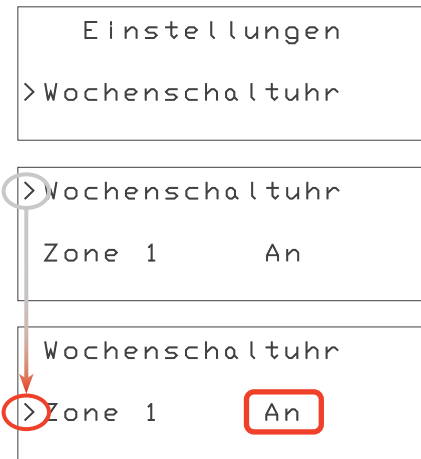
⇒ Sie haben alle an die Bedieneinheit angeschlossenen Lüftungsgeräte gleichzeitig ein-/ausgeschaltet.

## 4.6 Wochenschaltuhr programmieren

Im Untermenü **Wochenschaltuhr** können Sie für jede Zone die Wochenschaltuhr an- bzw. ausschalten und den Wochenplan für die Wochenschaltuhr einstellen.

Wochentage: Montag – Sonntag  
 Lüftungsbetrieb: Wärmerückgewinnung (WRG), Durchlüftung (DL), Pausen-Funktion (Pause)  
 Ventilatordrehzahl: Lüftungsstufen 1 – 3, Aus (off)

### Wochenschaltuhr aktivieren (An) / deaktivieren (Aus)



**Voraussetzungen:**

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Wochenschaltuhr** angezeigt wird.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
 ⇒ Das Untermenü **Wochenschaltuhr** wird aufgerufen.
- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ die zu aktivierende Zone (z. B. Zone 1).  
 ⇒ Der Markierungspfeil > zeigt auf die aktuell gewählte Zone.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
 ⇒ Die Anzeige des **aktuell eingestellten Parameters** blinkt.

Mit den Navigationspfeilen △ / ▾ können Sie zwischen den **Optionen An und Aus** wechseln.

Gewählte Option	An	Aus
<b>Anzeige</b>		
<b>Option bestätigen</b>	<p>▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷, um die Wochenschaltuhr zu aktivieren.</p> <p>⇒ Das Untermenü <b>Wochenschaltuhr</b>, in welchem Einstellungen erfolgen, wird aufgerufen.</p>	<p>▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀, um die Auswahl zu bestätigen.</p> <p>⇒ Die Wochenschaltuhr ist deaktiviert.                  ⇒ Die Vorgaben der manuellen Steuerung sind aktiv.</p>
		<p>ⓘ Die aktiven Einstellungen können im Menü <b>Manuelle Steuerung</b> eingesehen werden (18).</p>

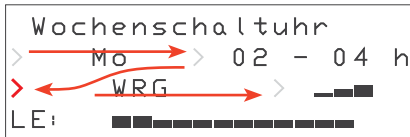
## Programmierung der Wochenschaltuhr



Einstellungen der Wochenschaltuhr können nur vorgenommen werden, wenn die Option Wochenschaltuhr für die gewünschte Zone aktiviert (**An**) ist.

Die Programmierungen der Wochenschaltuhr werden für jedes vorgegebene Zeitintervall und jeden Wochentag separat vorgenommen. Im Anschluss können die Einstellungen, welche für einen Wochentag eingegeben wurden, in der entsprechenden Zone für alle Wochentage übernommen werden.

Mithilfe der Navigationspfeile  $\nabla$  /  $\triangle$  kann zwischen Wochentag, Betriebsart, Lüftungsstufe und Tageszeit navigiert werden. Dazu darf kein Wert blinken.

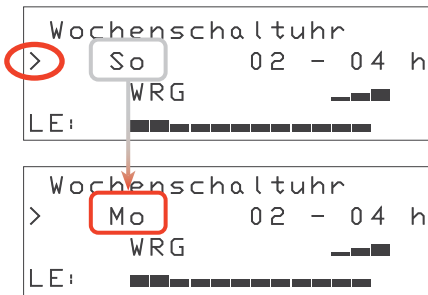


- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$ .
- ⇒ Der Markierungspfeil ( $\triangleright$ ) wird zum nächsten einstellbaren Menüpunkt gesetzt.

### Vorgehensweise bei der Programmierung:

- Schritt 1: Wochentag einstellen
- Schritt 2: Zeitintervall einstellen
- Schritt 3: Lüftungsbetrieb einstellen
- Schritt 4: Ventilatorumdrehzahl einstellen
- Schritt 5: Daten des eingestellten Wochentages (alle Zeitintervalle) für alle Wochentage in der entsprechenden Zone übernehmen

### Schritt 1: Wochentag auswählen



#### Voraussetzung:

- Die Wochenschaltuhr für die gewählte Zone ist aktiv.

- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla$  den Menüpunkt **Wochentag**.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleright$ , um die Auswahl zu bestätigen.
  - ⇒ Die **Anzeige Wochentag** blinkt.
- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$  den Wochentag aus.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleleft$ , um die Auswahl zu bestätigen.
  - ⇒ Das Blinken erlischt.

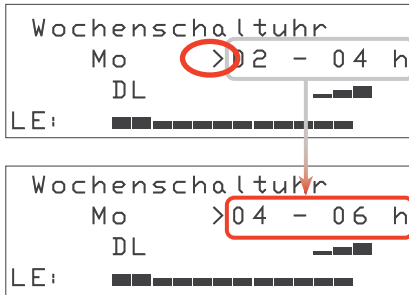
⇒ Sie haben den Wochentag ausgewählt.



## Schritt 2: Zeitintervall auswählen

Das Zeitintervall definiert den Zeitraum, in welchem die vorgenommenen Einstellungen aktiv sind. Die Zeitspannen werden als Tageszeit angegeben.

Der Regler MZ-Home bietet 12 Zeitintervalle in jeweils 2-Stunden-Schritten pro Intervall an. Die vordefinierten Zeitintervalle können nicht verändert werden.



### Voraussetzung:

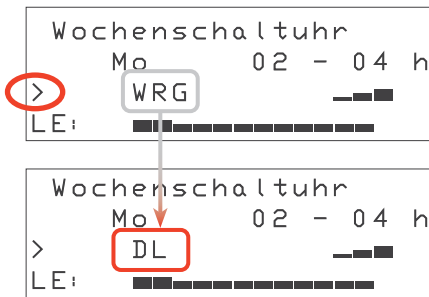
- Die Wochenschaltuhr für die gewählte Zone ist aktiv.

- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Zeitintervall**.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷, um die Auswahl zu bestätigen.  
⇒ Die **Anzeige Zeitintervall** blinkt.
- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ / △ das Zeitintervall aus.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀, um die Auswahl zu bestätigen.  
⇒ Das Blinken erlischt.

⇒ Sie haben das Zeitintervall definiert, in welchem die in den folgenden Schritten festgelegten Parameter gültig sind.

## Schritt 3: Lüftungsbetrieb einstellen

Mit dieser Option können Sie für das ausgewählte Zeitintervall die Betriebsarten Wärmerückgewinnung (WRG), Durchlüftung (DL), sowie die Pausenfunktion (PAUSE) festlegen.



### Voraussetzung:

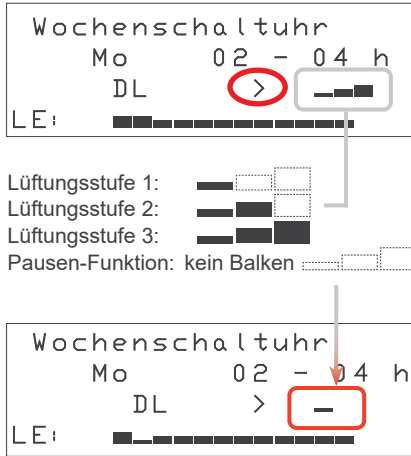
- Die Wochenschaltuhr für die gewählte Zone ist aktiv.

- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Lüftungsbetrieb**.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷, um die Auswahl zu bestätigen.  
⇒ Die **Anzeige Lüftungsbetrieb** blinkt.
- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ / △ den gewünschten Lüftungsbetrieb aus.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀, um die Auswahl zu bestätigen.  
⇒ Das Blinken erlischt.

⇒ Sie haben den Lüftungsbetrieb festgelegt.

### Schritt 4: Ventilator Drehzahl einstellen

Mit dieser Option werden dem Zeitintervall die definierten Lüftungsstufen 1 – 3 oder die Pausen-Funktion (off) zugewiesen.



**Voraussetzung:**

- Die Wochenschaltuhr für die gewählte Zone ist aktiv.

- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Lüftungsstufe**.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷, um die Auswahl zu bestätigen.  
⇒ Die **Anzeige Lüftungsstufe** blinkt.

- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ / △ die Lüftungsstufe aus.

- ▶ Bestätigen Sie die Auswahl mit dem Navigationspfeil ◀.  
⇒ Das Blinken erlischt.

### Schritt 5: Daten übernehmen

Haben Sie die Einstellungen für eine Zone programmiert oder geändert, können Sie diese innerhalb einer Zone für jeden Wochentag übernehmen.

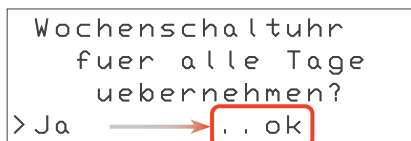


**Beachten Sie dabei:**

- Es ist nur die Übernahme der Einstellungen des kompletten Tages möglich. Die Übernahme einzelner Intervalle kann nicht erfolgen.
- Die Datenübernahme erfolgt nur für die aktuelle Zone. Jede Zone muss separat programmiert werden.

**Voraussetzung:**

- Die Wochenschaltuhr für eine Lüftungszone und einen Wochentag ist programmiert/wurde geändert.



- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾ wiederholt, bis sich ein neuer Bildschirm öffnet.
- ▶ Bestätigen Sie mit dem Navigationspfeil ▷ die Option **JA**.  
⇒ Auf dem Bildschirm erscheint **..ok**.  
⇒ Die Daten wurden übernommen.



Durch Berühren des Navigationspfeils △ kann das Menü verlassen werden, ohne die Änderungen zu speichern. Sie gelangen wieder in das aktivierte Menü Wochenschaltuhr und können weitere Einstellungen an der Wochenschaltuhr vornehmen.

## 4.7 Externe Schnittstelle aktivieren/deaktivieren

Im Untermenü **Eingänge** kann die Schnittstelle für optionale Sensoren, z. B. den optional erhältlichen CO<sub>2</sub>-Sensor, am Clust-Air-Modul aktiviert und deaktiviert werden.

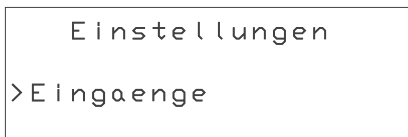
Die folgende Tabelle gibt einen Überblick, welcher Eingang für welchen Sensor gewählt wird.

Sensor (optional)	Eingang
Haus-Steuerungssystem	Analog
Drucksensor (Öffner oder Schließer möglich)	Kaminschalt
CO <sub>2</sub> -Sensor	Ext. Schalt
VOC-Sensor	Ext. Schalt



Ist ein Drucksensor verbaut und der Eingang **Kaminschalt** gewählt, muss zusätzlich eingestellt werden, ob es sich um einen Öffnerkontakt (NC) oder Schließerkontakt (NO) handelt.

### Schnittstelle aktivieren



#### Voraussetzung:

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.
- Die externe Schnittstelle ist belegt.

► Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Eingänge** angezeigt wird.

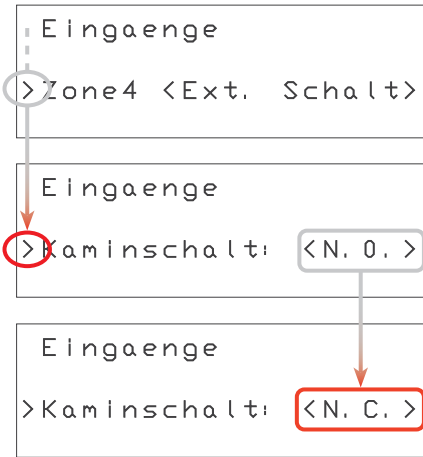
► Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Das Untermenü **Eingänge** wird aufgerufen.

► Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ die Zone, deren Schnittstelle belegt ist (zum Beispiel Zone 2).

► Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▷ den entsprechenden Eingang.

⇒ Sie haben die Schnittstelle aktiviert.

**optional: Kontakt des Kaminschalters wählen**



**Voraussetzung:**

- Sie befinden sich im Untermenü Eingaenge.
- Die externe Schnittstelle ist mit einem Drucksensor belegt.

► Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Kaminschalt:** angezeigt wird. (im Anschluss an letzte Zone)

► Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▷ die Funktion des Kontaktes:  
 Schließer: N.O. (Normally Open)  
 Öffner: N.C. (Normally Closed)

⇒ Sie haben dem Schalterkontakt die Funktion zugewiesen.

**Schnittstelle deaktivieren**



**Voraussetzung:**

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.
- Die externe Schnittstelle ist aktiviert.

► Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Eingänge** angezeigt wird.

► Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
 ⇒ Das Untermenü **Eingänge** wird aufgerufen.

► Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ die Zone, deren Schnittstelle deaktiviert werden soll (zum Beispiel Zone 2).

► Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▷ den Eingang **Aus**.

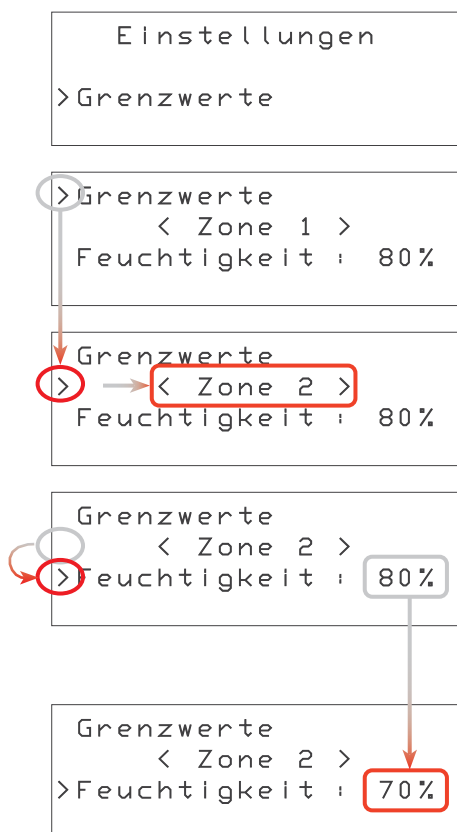
⇒ Sie haben die Schnittstelle deaktiviert.

## 4.8 Grenzwert für den Feuchte- und Temperatursensor definieren

Der Grenzwert bestimmt die relative Raumluftfeuchte, bei deren Überschreitung der Regler MZ-Home alle an das jeweilige Clust-Air-Modul angeschlossenen Ventilatoren in die Entfeuchtungs-Funktion schaltet. Er ist ab Werk auf 80 % eingestellt. Der Grenzwert kann für jede Zone individuell festgelegt werden.



Die Entfeuchtungs-Funktion kann nicht manuell gewählt werden, sie wird durch Sensorik ausgelöst.



### Voraussetzung:

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Grenzwerte** angezeigt wird

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Das Untermenü **Grenzwerte** wird aufgerufen.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, um zur Zonenauswahl zu gelangen.

▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ◀ / ▶ die Zone, deren Grenzwert eingestellt wird.  
⇒ Die angezeigte Zone ist aktiv.

▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Feuchtigkeit**.  
⇒ Der Markierungspfeil > zeigt auf den Menüpunkt **Feuchtigkeit**.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Der aktuell eingestellte Grenzwertparameter blinkt.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾ / △, um den Grenzwert zu senken / zu erhöhen.  
⇒ Der Grenzwert ist geändert.

▶ Bestätigen Sie die Auswahl mit dem Navigationspfeil ◀.  
⇒ Das Blinken erlischt.

⇒ Sie haben den Grenzwert der relativen Raumluftfeuchte eingestellt. Überschreitet die Raumluftfeuchte diesen, wird die Entfeuchtungs-Funktion aktiviert.

## 4.9 Intervall Filterwechsel einstellen

Der Regler MZ-Home erinnert sie, nach einem vordefinierten Intervall, automatisch an den Wechsel der Filter Ihres Lüftungsgerätes. Die Verschmutzung der Filter wird nicht automatisch gemessen. Sie müssen, von eigener Beobachtung ausgehend, ein Intervall festlegen.

Ab Werk ist ein Intervall von 14 Wochen eingestellt.

Menüpunkt	Beschreibung
Dauer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennzeichnet das aktuell eingestellte Wechselintervall</li> <li>Minimum: 1 Woche</li> <li>Maximum: 52 Wochen</li> </ul>
Rest	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbleibende Zeit bis zum nächsten Filterwechsel</li> </ul>

```

Einstellungen
>Filterwechsel
    
```

```

>Filterwechsel
Filter gewechselt?
Dauer : 14 Wochen
Rest : 8 Wochen
    
```

```

Filterwechsel
Filter gewechselt?
>Dauer : 14 Wochen
Rest : 8 Wochen
    
```

```

Filterwechsel
Filter gewechselt?
>Dauer : 12 Wochen
Rest : 8 Wochen
    
```

### Voraussetzung:

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Filterwechsel** angezeigt wird.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Das Untermenü **Filterwechsel** wird aufgerufen.

▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Dauer** an.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷, um die Auswahl zu bestätigen.  
⇒ Die Anzeige **Dauer** blinkt.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾ / △, um die Wochenanzahl zwischen den Filterwechseln zu verringern / zu erhöhen.  
⇒ Die Anzeige **Dauer** wird auf das Wechselintervall gesetzt.

⇒ Sie haben das Filterwechselintervall eingestellt.

## 4.10 Filterwechsel bestätigen



Wenn der Filter gewechselt werden muss, öffnet sich anstelle des Startbildschirmes die Anzeige Filterwechsel. Nachdem Sie den Filter gewechselt haben, müssen Sie den Wechsel am Regler bestätigen.



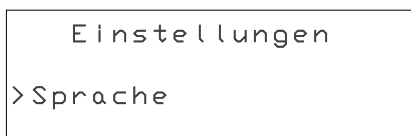
Abbildung 9: Aufforderung Filterwechsel

### Voraussetzung:

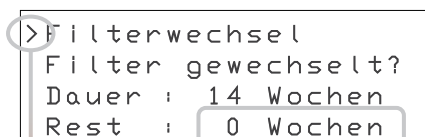
- Die Anzeige Filterwechsel erscheint auf dem Startbildschirm.



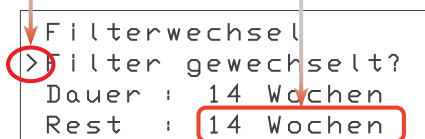
- ▶ Berühren Sie einen beliebigen Navigationspfeil für mindestens 5 Sekunden.  
⇒ Der Startbildschirm wird angezeigt.



- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷ dreimal.  
⇒ Das Hauptmenü **Einstellungen** wird aufgerufen.



- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▽, bis der Menüpunkt **Filterwechsel** angezeigt wird.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Das Untermenü **Filterwechsel** wird aufgerufen.



- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▽ den Menüpunkt **Filter gewechselt?**.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷, um die Auswahl zu bestätigen.  
⇒ Die Anzeige **Rest** wird auf das Wechselintervall zurückgesetzt.

⇒ Sie haben den Filterwechsel bestätigt.



Um das Wechselintervall nach dem Bestätigen zu ändern, können Sie den Menüpunkt **Dauer** direkt anwählen und das Intervall ändern. Wechseln Sie anschließend noch einmal zum Punkt **Filter gewechselt?** und bestätigen Sie das neue Intervall mit dem Navigationspfeil ▷.

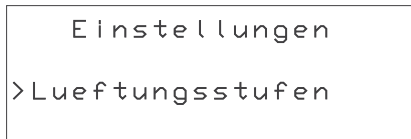
## 4.11 Lüftungsstufen definieren

Im Untermenü **Lüftungsstufen** können Sie die voreingestellte Ventilator Drehzahl (📖 2.2: Funktion – Werkseinstellungen) für jede Lüftungsstufe neu definieren.  
Für die Betriebsarten Wärmerückgewinnung und Durchlüftung können jeweils drei Lüftungsstufen festgelegt werden. Bei Auslösen der Entfeuchtungs-Funktion ist eine Lüftungsstufe definierbar.



Die prozentuale Zuordnung der Lüftungsstufen ist von dem Lüftungskonzept abhängig, welches für Sie erstellt wurde. Die Einstellung ist zwischen 25 % und 100 % in 5 %-Schritten möglich.

### Lüftungsstufen für Wärmerückgewinnung und Durchlüftung ändern

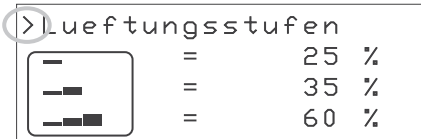


**Voraussetzung:**

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Lüftungsstufen** angezeigt wird.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Das Untermenü **Lüftungsstufen** wird aufgerufen.

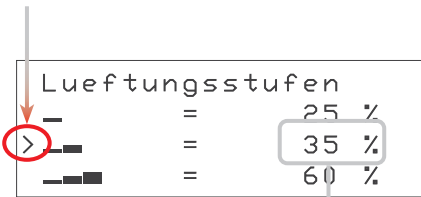


Lüftungsstufe 1:

Lüftungsstufe 2:

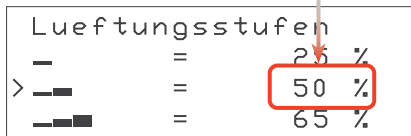
Lüftungsstufe 3:

Pause/Aus: kein Balken



▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ / △ die Lüftungsstufe, welche Sie einstellen.  
(zum Beispiel Stufe 2).  
⇒ Der Markierungspfeil > zeigt auf die Stufe.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Die aktuell eingestellte Ventilator Drehzahl blinkt.



▶ Berühren Sie den Navigationspfeil △ / ▾, um die Ventilator Drehzahl in 5 %-Schritten zu erhöhen / zu verringern.

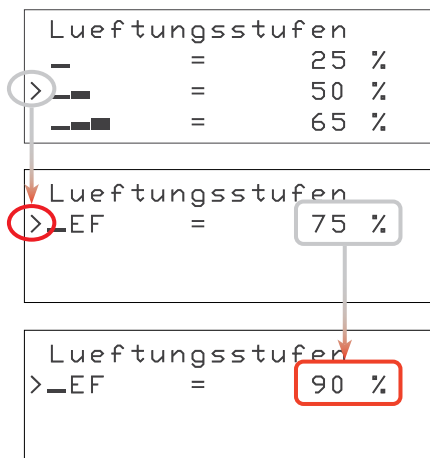
▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀, um die Auswahl zu Bestätigen.  
⇒ Das Blinken erlischt.

⇒ Sie haben die Lüftungsstufen für Wärmerückgewinnung und Durchlüftung eingestellt.



## Lüftungsstufe für die automatische Feuchteüberwachung ändern

In diesem Menüpunkt können Sie die Lüftungsstufe für die automatische Feuchteüberwachung definieren.



### Voraussetzung:

- Sie befinden sich im Untermenü **Lüftungsstufen**.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis sich ein neuer Bildschirm auf der Anzeige-Einheit öffnet.

⇒ Der Markierungspfeil > zeigt auf die Lüftungsstufe \_EF.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.

⇒ Der aktuell eingestellte Leistungswert blinkt.

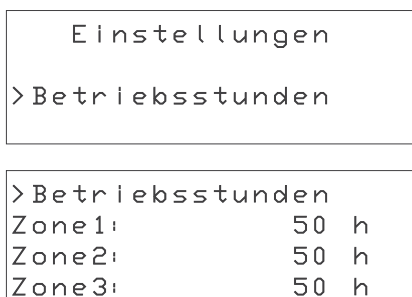
▶ Berühren Sie den Navigationspfeil △ / ▽, um den Leistungswert in 5 %-Schritten zu erhöhen / zu verringern.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀, um die Auswahl zu Bestätigen.

⇒ Das Blinken erlischt.

⇒ Sie haben die Lüftungsstufe bei Aktivierung durch die automatische Feuchteüberwachung (Entfeuchtungs-Funktion) eingestellt.

## 4.12 Betriebsstunden abrufen



### Voraussetzung:

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Betriebsstunden** angezeigt wird.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.

⇒ Das Untermenü **Betriebsstunden** wird aufgerufen.

▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▽ die Zone, deren Betriebsstunden Sie einsehen wollen.

⇒ Sie können die Betriebsstunden der Zone einsehen.

### 4.13 Einstellungen der Anzeige-Einheit vornehmen

Merkmal	Beschreibung
Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung während der Eingabe Minimum: 25 % Maximum: 99 %</li> </ul>
Dauer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dauer der Hintergrundbeleuchtung nach der letzten Eingabe</li> <li>• Nach Ablauf der eingestellten Dauer schaltet sich der Bildschirm ab Minimum: 10 Sekunden Maximum: 300 Sekunden</li> </ul>

#### Untermenü Anzeige aufrufen

```

Einstellungen
> Anzeige
    
```

```

> Anzeige
Helligkeit : 60 %
Dauer      : 20 sec
    
```

**Voraussetzung:**

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Anzeige** angezeigt wird.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.

⇒ Das Untermenü **Anzeige** wird aufgerufen.

⇒ Die aktuellen Anzeigeeinstellungen sind sichtbar.

#### Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen

```

Anzeige
> Helligkeit : 60 %
Dauer      : 20 sec
    
```

```

Anzeige
> Helligkeit : 80 %
Dauer      : 20 sec
    
```

**Voraussetzung:**

- Sie befinden sich im Untermenü **Anzeige**.

▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Helligkeit**.

⇒ Der Markierungspfeil > zeigt auf den Menüpunkt **Helligkeit**.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.

⇒ Der aktuelle Helligkeitswert blinkt.

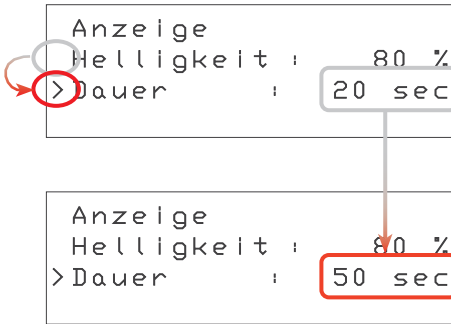
▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾ oder △, um die Helligkeit zu erhöhen oder zu verringern.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀, um die Auswahl zu Bestätigen.

⇒ Das Blinken erlischt.

⇒ Sie haben die Helligkeit der Anzeige-Einheit eingestellt.

## Dauer der Hintergrundbeleuchtung anpassen



### Voraussetzung:

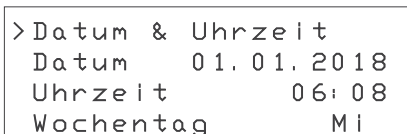
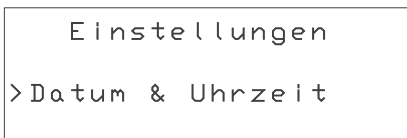
- Sie befinden sich im Untermenü **Anzeige**.
  - ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla$  den Menüpunkt **Dauer**.  
⇒ Der Markierungspfeil  $>$  zeigt auf den Menüpunkt **Dauer**.
  - ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleright$ .  
⇒ Die **Anzeige Dauer** blinkt.
  - ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla / \Delta$ , um die Anzeigedauer zu verkürzen / zu verlängern.
  - ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleleft$ , um die Auswahl zu Bestätigen.  
⇒ Das Blinken erlischt.
- ⇒ Sie haben die Dauer der Hintergrundbeleuchtung angepasst.

## 4.14 Datum und Uhrzeit einstellen



Der Regler MZ-Home erkennt die Umstellung von Sommer- auf Winterzeit und umgekehrt nicht automatisch. **Datums- und Zeitänderungen jeder Art müssen manuell eingestellt werden.**

### Untermenü Datum und Uhrzeit aufrufen



### Voraussetzung:

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.
  - ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$ , bis der Menüpunkt **Datum & Uhrzeit** angezeigt wird.
  - ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleright$ .
- ⇒ Das Untermenü **Datum & Uhrzeit** wird aufgerufen.



Mithilfe der Navigationspfeile  $\nabla / \Delta$  kann zwischen Datum, Uhrzeit und Wochentag navigiert werden. Dazu darf kein Wert blinken.

Mithilfe der Navigationspfeile  $\triangleleft / \triangleright$  kann innerhalb einer Zeile, z. B. Tag, Monat und Jahr, gewechselt werden. Es blinkt der aktuell gewählte Wert.

Den Wechsel zu einem anderen Wert, wertet der Regler MZ-Home als Bestätigung, der jeweils letzte eingestellte Wert wird abgespeichert.

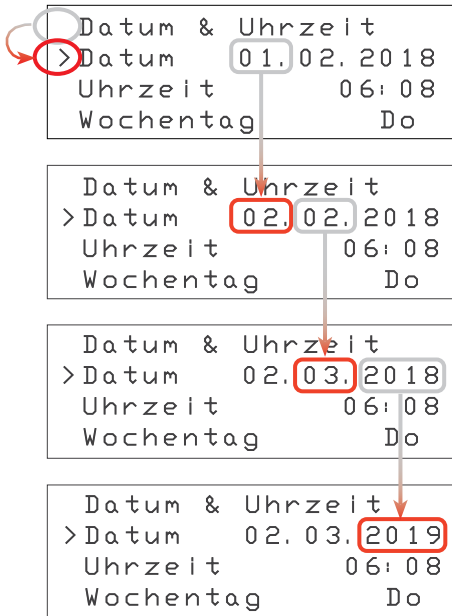
### Vorgehensweise bei der Programmierung:

Schritt 1: Aktuelles Datum einstellen

Schritt 2: Uhrzeit einstellen

Schritt 3: Wochentag einstellen

#### Schritt 1: Datum einstellen



#### Voraussetzung:

- Sie befinden sich im Untermenü **Datum & Uhrzeit**.

- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla$  den Menüpunkt **Datum**.  
⇒ Der Markierungspfeil  $>$  zeigt auf den Menüpunkt **Datum**.

- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleright$ .  
⇒ Die Anzeige **Tag** blinkt.
- ▶ Stellen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla / \Delta$  den aktuellen Tag ein.  
⇒ Der Tag ist eingestellt.

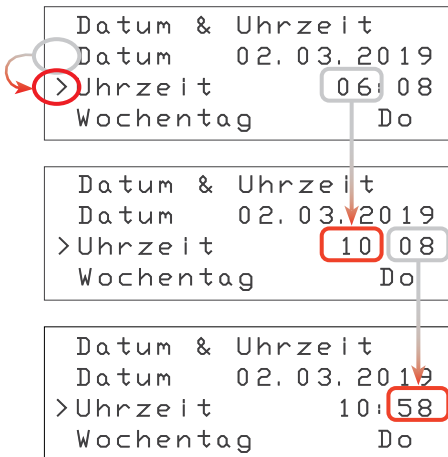
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleright$ .  
⇒ Die Anzeige **Monat** blinkt.
- ▶ Stellen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla / \Delta$  den aktuellen Monat ein.  
⇒ Der Monat ist eingestellt.

- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleright$ .  
⇒ Die Anzeige **Jahr** blinkt.
- ▶ Stellen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla / \Delta$  das aktuelle Jahr ein.  
⇒ Das Jahr ist eingestellt.

- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleleft$  dreimal.  
⇒ Das Blinken erlischt.  
⇒ Sie befinden sich wieder im Untermenü **Datum & Uhrzeit**.

⇒ Sie haben das aktuelle Datum eingestellt.

## Schritt 2: Uhrzeit einstellen



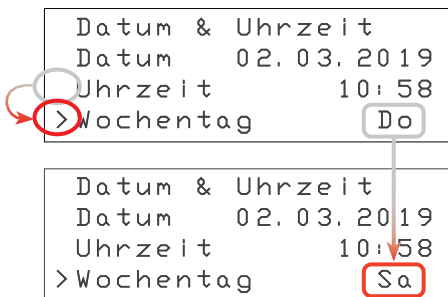
### Voraussetzung:

- Sie befinden sich im Untermenü **Datum & Uhrzeit**.

- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Uhrzeit**.  
⇒ Der Markierungspfeil > zeigt auf den Menüpunkt **Uhrzeit**.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Die Anzeige **Stunden** blinkt.
- ▶ Stellen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ / △ die aktuelle Stunde ein.  
⇒ Die Stunde ist eingestellt.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Die Anzeige **Minuten** blinkt.
- ▶ Stellen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ / △ die Minute ein.  
⇒ Die aktuelle Minute ist eingestellt.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀ zweimal.  
⇒ Das Blinken erlischt.  
⇒ Sie befinden sich wieder im Untermenü **Datum & Uhrzeit**.

⇒ Sie haben die Uhrzeit eingestellt.

## Schritt 3: Wochentag einstellen



### Voraussetzung:

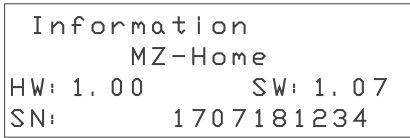
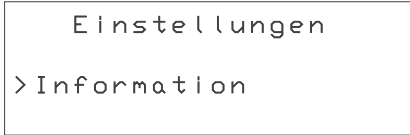
- Sie befinden sich im Untermenü **Datum & Uhrzeit**.

- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ den Menüpunkt **Wochentag**.  
⇒ Der Markierungspfeil > zeigt auf den Menüpunkt **Wochentag**.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Die Anzeige **Wochentag** blinkt.
- ▶ Stellen Sie mit dem Navigationspfeil ▾ / △ den aktuellen Wochentag ein.  
⇒ Der Wochentag ist eingestellt.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀ einmal.  
⇒ Sie befinden sich wieder im Untermenü **Datum & Uhrzeit**.  
⇒ Das Blinken erlischt.

⇒ Sie haben den aktuellen Wochentag eingestellt.

### 4.15 Informationen abrufen

Im Untermenü Information finden Sie Angaben zu Hard- und Software, sowie die Seriennummer Ihres Reglers MZ-Home.



**Voraussetzung:**

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Information** angezeigt wird.

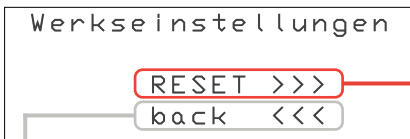
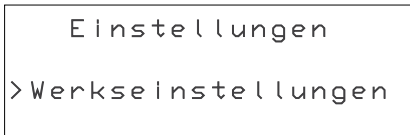
▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Das Untermenü **Information** wird aufgerufen.

⇒ Sie können die Hardware-Version (HW) einsehen.

⇒ Sie können die Software-Version (SW) einsehen.

⇒ Sie können die Seriennummer (SN) einsehen.

### 4.16 Auf Werkseinstellungen zurücksetzen



**Voraussetzung:**

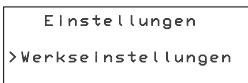
- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▾, bis der Menüpunkt **Werkseinstellungen** angezeigt wird.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Das Untermenü **Werkseinstellungen** wird aufgerufen.

▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ◀, um das Untermenü Werkseinstellungen zu verlassen (kein Zurücksetzen!).

⇒ Das Hauptmenü Einstellungen wird angezeigt.



▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷, um den Regler MZ-Home auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

⇒ Der MZ-Home führt einen Funktionstest durch.

⇒ Im Anschluss wird der Startbildschirm angezeigt.



## 4.17 Feuchte- und Temperatursensor aktivieren/deaktivieren

Ist an das Clust-Air-Modul kein Feuchte- und Temperatursensor angeschlossen, blinkt die Meldung **Kein Sensor** dauerhaft auf dem Startbildschirm. Im Menü **Sensor aktivieren** kann diese Meldung abgeschaltet werden. Werksseitig sind alle Sensoren aktiviert.



Beachten Sie, dass in diesem Menü ausschließlich der Feuchte- und Temperatursensor des Clust-Air-Moduls aktiviert oder deaktiviert werden kann. Andere, externe, Sensoren müssen im Untermenü Eingänge (📖 4.7) aktiviert oder deaktiviert werden.

```

Einstellungen
>Sensor aktivieren
  
```

```

>Sensor aktivieren
Zone1      <Aus>
  
```

```

Sensor aktivieren
>Zone2      <An >
  
```

```

Sensor aktivieren
>Zone2      <Aus>
  
```

### Voraussetzung:

- Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▽, bis der Menüpunkt **Sensor aktivieren** angezeigt wird.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.  
⇒ Das Untermenü **Sensor aktivieren** wird aufgerufen.
- ▶ Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ▽ die Zone, deren Sensor aktiv (An) ist.  
(zum Beispiel Zone 2).  
⇒ Der Markierungspfeil zeigt auf die Zone.
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil < / ▷, um den Sensor zu deaktivieren (Aus).
- ▶ Berühren Sie den Navigationspfeil △, um die Auswahl zu bestätigen und zur nächsten Zone zu gelangen.

⇒ Sie haben den Feuchte- und Temperatursensor aktiviert/deaktiviert.



Um einen deaktivierten Feuchte- und Temperatursensor wieder zu aktivieren, schalten Sie den Sensor der entsprechenden Zone wieder auf die Option **An**.

## 5 Reinigung und Pflege



### VORSICHT

#### Reinigung durch Kinder und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten.

Verletzung von Körperteilen und/oder Fehlfunktion des Lüftungssystems!

- Sämtliche Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten des Lüftungssystems nicht von Kindern und Personen durchführen lassen, welche aufgrund Ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, Ihrer Unerfahrenheit oder Ihrer Unkenntnis nicht sicher dazu in der Lage sind.

Unterbrechen Sie für sämtliche Reinigungs- und Pflegearbeiten die Stromversorgung.

Der Regler MZ-Home ist nahezu wartungsfrei. Die anfallenden Reinigungs- und Pflegearbeiten können nach kurzer Einweisung vom Benutzer selbst durchgeführt werden.

### Reinigungsmittel



**HINWEIS:** Der Regler MZ-Home verfügt über eine kratzempfindliche Acrylglas-Oberfläche und Kunststoff-Oberflächen. Benutzen Sie keine sand-, soda-, säure- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.

Zur Reinigung kann ein handelsübliches Spülmittel in warmem Wasser verwendet werden. Nachfolgende Hilfsmittel können zur Reinigung verwendet werden:

- Flusenfreies, weiches Tuch
- Weicher Pinsel

### Reinigungsempfehlungen

Bei den hier aufgeführten Maßnahmen und Intervallen handelt es sich um Empfehlungen der inVENTer GmbH, um die Funktions- und Leistungsfähigkeit Ihres Reglers MZ-Home aufrechtzuerhalten.

Je nach Bedarf kann Ihr persönlicher Reinigungsplan von diesen Empfehlungen abweichen.

Zeitspanne	Baugruppe	Reinigungsmaßnahme
Monatlich	Bedieneinheit	Oberfläche der Abdeckung und seitliche Flächen mit einem feuchten Tuch reinigen.
Monatlich	Feuchte- und Temperatursensor	Lüftungsschlitze frei pinseln. Oberfläche mit einem feuchten Tuch reinigen.




## 6 Zubehör und Ersatzteile


Wenden Sie sich zur Bestellung von Zubehör für Ihr Lüftungssystem an Ihre zuständige Werkvertretung.

Komponente	Artikelnummer
Bedieneinheit	
Bedieneinheit MZ-Home, weiß	2006-0103
Clust-Air-Modul®	
Clust-Air-Modul CAM17	1003-0119
Steuermodul MZ-Home	3002-0258
Feuchte-/Temperatursensor FTS15-MZ	3002-0264
Sensorik (optional)	
CO <sub>2</sub> -Sensor CS1	1004-0145
Schaltnetzteile	
S-Netzteil NT15-MZ (für Hutschienenmontage)	3002-0260

## 7 Fehlerbehebung und Entsorgung

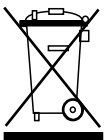
### Fehlerbehebung

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Bildschirm leuchtet ohne Anzeige	Controller abgestürzt.	Navigationspfeile ◀ und ▶ gleichzeitig kürzer als 5 Sekunden berühren, bis der Startbildschirm erscheint.
		Regler kurz von der Stromversorgung trennen.
Navigationspfeil kann nicht bedient werden.	Kapazitiver Taster am Bedienfeld defekt.	Funktionsprüfung durchführen: Navigationspfeile ◀ und ▶ oder △ und ▽ gleichzeitig für länger als 5 Sekunden berühren. siehe auch:  Montageanleitung MZ-Home, Inbetriebnahme: <a href="http://www.inventer.de/downloads">www.inventer.de/downloads</a> .
Lüftungszonen werden nicht mehr angesprochen.	Clust-Air-Modul defekt. Kabel beschädigt. Bedieneinheit defekt.	- Taster funktioniert nicht (Button Test): Bedieneinheit muss getauscht werden. - Nicht alle Module erkannt (devices: pro angeschlossenem Modul wird eine 1 angezeigt).
Einstellungen, z. B. der Wochenschaltuhr, werden nicht mehr gespeichert.	Clust-Air-Modul defekt.	Regler kurz von der Stromversorgung trennen.
Anzeige "Kein Sensor" blinkt dauerhaft auf Startbildschirm.	Kein Feuchte- und Temperatursensor an Clust-Air-Modul angeschlossen.	Sensor des betroffenen Clust-Air-Moduls deaktivieren.
Fehlerhafte Messergebnisse des Feuchtesensors	Keine ausreichende Durchströmung des Sensors	Kontrollieren, ob die Lüftungsschlitze und Sensor zur selben Seite gerichtet sind.

Wenn Sie die Störung nicht beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Werksvertretung oder unseren technischen Service. Informationen dazu finden Sie im  9: Service.

### Demontage und Entsorgung

Demontieren Sie den Regler MZ-Home vor der Entsorgung.



Führen Sie die Entsorgung des Produktes nach den jeweils gültigen nationalen Vorschriften durch. Die in dieser Montage- und Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte sind wegen ihrer schadstoffarmen Verarbeitung weitgehend recyclingfähig. Wenden Sie sich für ein umweltverträgliches Recycling und die Entsorgung an einen Entsorgungsbetrieb für Elektronikgeräte. Entsorgen Sie auch die Verpackung sortenrein.



Die Demontageschritte und Entsorgungsempfehlungen entnehmen Sie der separat erhältlichen Demontageanleitung unter [www.inventer.de/downloads](http://www.inventer.de/downloads).

## 8 Gewährleistung und Garantie

### Gewährleistung

Die Gewährleistung bezieht sich auf die Mängelfreiheit beim Erwerb und deckt alle Mängel ab, die zum Zeitpunkt des Erwerbs vorhanden waren. Beachten Sie den bestimmungsgemäßen Gebrauch, um den Gewährleistungsanspruch aufrechtzuerhalten.

Außerhalb Deutschlands gelten die nationalen Gewährleistungsbestimmungen des Landes, in dem das System vertrieben wird. Wenden Sie sich an den Händler ihres Heimatlandes.

### Herstellergarantie

Die inVENTer GmbH gibt 5 Jahre Garantie auf alle Elektronikbauteile. Diese deckt einen vorzeitigen Produktverschleiß ab.

Informationen zu den Garantiebestimmungen finden Sie unter [www.inventer.de/garantie](http://www.inventer.de/garantie)

## 9 Service

### Reklamation

Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt, anhand des Lieferscheines, auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende Positionen unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen, bei Ihrem Lieferanten, Händler oder Werksvertreter.

### Gewährleistungs- und Garantieanspruch

Im Fall eines Gewährleistungs- oder Garantieanspruches kontaktieren Sie den für Sie zuständigen Händler oder Werksvertreter.

Senden Sie das vollständige Gerät in jedem Fall zurück an den Hersteller.

Der Garantieanspruch ist ein zusätzliches Angebot des Herstellers und berührt in keiner Weise geltendes Recht.

### Zubehör- und Ersatzteile

Wenden Sie sich zur Bestellung von Komponenten für Ihren Regler an Ihren Werksvertreter oder unsere Service-Mitarbeiter.

### Technischer Kunden-Service

Kontaktieren Sie zur technischen Beratung unsere Service-Mitarbeiter:



+49 (0) 36427 211-0



+49 (0) 36427 211-113



[info@inventer.de](mailto:info@inventer.de)



<http://www.inventer.de>

inVENTer GmbH  
Ortsstraße 4a  
D-07751 Löberschütz  
[www.inventer.de](http://www.inventer.de)

Änderungen vorbehalten.  
Keine Haftung für Druckfehler.

**Artikelnummer: 5020-0018**  
**Version: 1.0 – 06/2022**

